
11. Dezember 2017 - 00:04 Uhr · Hannah Winkelbauer · Kultur

Ein Schöpfer eigener Kunstwelten



Die Porträts sind oft karikaturistisch überzeichnet. Bild: hw

Helmut Keplingers ausdrucksstarke Porträts füllen die Räume des Kunstvereins Paradigma.

Die Werke stehen im Kontext der "Art Brut" (Kunst von körperlich und geistig beeinträchtigten Menschen, von gesellschaftlichen "Außenseitern", Anm.), der 1945 geborene Ausnahmekünstler wehrt sich aber gegen Schubladisierungen. Keplinger bildet Menschen aus seiner Umgebung ab, auch bereits Verstorbene sind dabei. Deren Augen malt er geschlossen. Unter und neben die Zeichnungen kritzelt er meist seine Gedanken zum Bild; die schwer zu entziffernde Schrift ist Teil des Motivs. Ebenfalls in der Ausstellung zu sehen sind einige ältere Arbeiten, darunter zwei philosophisch-religiöse zeichnerische "Abhandlungen" des Künstlers, der sich selbst lieber als "Kunstschöpfer" bezeichnet.

bis 22.12., Mi-Fr 14-19 Uhr, Landstr. 79-81, Linz

Quelle: nachrichten.at

Artikel: <http://www.nachrichten.at/nachrichten/kultur/Ein-Schoepfer-eigener-Kunstwelten;art16,2757639>

© ÖÖNachrichten / Wimmer Medien 2017 · Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung